

## Raus aus Öl und Gas

**Die Sicherheit der Versorgung mit Öl und Gas ist dahin. Das hat uns der Krieg in der Ukraine gelehrt, das führen uns aktuell die USA und die IRANER in der Straße von Hormus vor. Die Folge: abrupte Preisanstiege und Inflationsschübe.** Dazu kommt die Einsicht, dass die Erderhitzung mit ihren negativen Auswirkungen auf Gesundheit, Natur und Wirtschaft jedenfalls solange weiter steigen wird, solange wir nicht aufhören, Öl und Gas zu verbrennen.  
**Das sind zwei gravierende Gründe, warum Österreich jetzt ein Programm „Raus aus Öl und Gas“ starten sollte.**

### Was sind die Eckpunkte eines Programms „Raus aus Öl und Gas“?

Vereinfacht geht es um drei Kernbereiche:

1. Raus aus Öl
2. Raus aus Gas
3. Ausweitung der grünen Stromerzeugung

#### Raus aus Öl:

Rund 80 % des Öls werden im Verkehr eingesetzt, als Diesel oder Benzin. Diese fossilen Energieträger können ersetzt werden durch Elektrizität und Biotreibstoffe. Andere technische Alternativen wie Wasserstoff oder E-Fuels scheiden aus Kostengründen für die Massenanwendung aus.

Dazu ist es notwendig, dass binnen weniger Jahre der Anteil der rein elektrischen Fahrzeuge an den jährlichen Neuzulassungen auf über 80 % steigt. Dieses Ziel sollte die Politik durch ihre Kommunikations- und Fördermaßnahmen anstreben.

#### Raus aus Gas:

Gas wird überwiegend zur Wärmeversorgung (Haushalte, Fernwärme, Industrie) und zur Stromerzeugung im Winter eingesetzt. Um Gas bis 2040 weitgehend durch erneuerbare Quellen zu ersetzen, muss die Zahl der Öl- und Gaskessel jährlich um mindestens 60.000 Einheiten zurückgehen, die Fernwärme auch in den Großstädten auf erneuerbare Quellen umstellen und in der Industrie Erdgas weitgehend durch Strom, Biomasse oder erneuerbare Gase (Biomethan, Wasserstoff) ersetzt werden.

#### Ausweitung der grünen Stromerzeugung – Sommer und Winter

Die grüne Stromerzeugung muss wesentlich ausgedehnt werden – um etwa 72 TWh bis 2040 im Vergleich zu 2020 - um den wachsenden Bedarf (Mobilität, Wärme, KI) zu decken. Ein besonderes Programm muss zur Ausweitung der Stromerzeugung im Winter durch neue Anreizsysteme für Strom aus Biomasse und für Strom aus vertikalen PV-Pappeln entwickelt werden. Darüber hinaus braucht es mehr Windräder in allen Bundesländern.

**So kann Österreich bis 2040 weitgehend auf Öl und Gas verzichten!**

*Das nächste Info-Blatt in dieser Serie erscheint im Herbst 2026.  
ENERGYPEACE wünscht allen Lesern einen schönen Sommer!*